

Begrüßungsrede von Oliver Frese, Geschäftsführer Koelnmesse GmbH, anlässlich des Pressegesprächs zur INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE 2024

INTERNATIONALE EISENWARENMESSE 2024
19.06.2023, 17:00 Uhr, Koelnmesse Congress-Centrum Nord, Konferenzraum D



INTERNATIONALE
EISENWARENMESSE KÖLN
03.03. - 06.03.2024
eisenwarenmesse.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich freue mich, Sie heute hier zum Pressegespräch der INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE KÖLN begrüßen zu dürfen. Es ist schön zu sehen, dass die Hartwaren-Branche wieder zusammenkommt. Nach den digitalen und hybriden Presseformaten der vergangenen drei Jahre, ist es nun endlich wieder Zeit für persönliche Begegnungen. Daher möchte ich mich zunächst bei Ihnen, liebe Medienschaffende, für Ihre Teilnahme am Pressegespräch bedanken.

Begrüßen und bedanken möchte ich mich an dieser Stelle ebenfalls bei den Verbandsvertretern, die sich die Zeit genommen haben, um heute hier vor Ort über aktuelle Branchenthemen und -trends zu sprechen.

Beginnen möchte ich auf der Herstellerseite mit Stefan Horst und Thomas Glockseisen als Vertreter des Fachverbands Werkzeugindustrie e. V. (FWI). Stellvertretend für den Fachhandel darf ich Dr. Peter Wüst und Jörn Brüningholt als Vertreter des Handelsverbands Heimwerken, Bauen, Garten, (BHB) begrüßen. Ebenso wie John W. Herbert von der European DIY Retail Association (EDRA) und dem Global Home Improvement Network (GHIN). Zudem heiße ich Kurt Radermacher von dem Fachverband des Deutschen Maschinen- und Werkzeug-Großhandels e. V. (FDM) willkommen. Zuletzt darf ich Thomas Dammann und Alberto Amos als Vertreter des Zentralverbands Hartwarenhandel e. V. (ZHH) ganz herzlich hier in Köln begrüßen.

Bevor wir gleich in den Austausch zu den aktuellen Entwicklungen der INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE 2024 und der Hartwarenindustrie übergehen, möchte Ich Ihnen noch in aller Kürze berichten, wie sich die Koelnmesse in diesem und nächstem Jahr aufstellt.

Denn 2024 wird ein ganz besonderes Jahr für die Koelnmesse: Kommendes Jahr feiert die Koelnmesse parallel zur INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE ihr 100. Jubiläum. Wie Sie wissen, gehört die INTERNATIONALE EISENWARENMESSE seit über 50 Jahren zum festen Bestandteil der Koelnmesse. Im Laufe dieser Jahre hat sie sich von der ältesten und traditionsreichsten Messe der Werkzeug- und Eisenwarenindustrie hin zu der größten internationalen Networking-Plattform der globalen Hartwarenbranche entwickelt. Auch wir als Koelnmesse haben unsere Produkte kontinuierlich verbessert und sie an den Bedürfnissen des Marktes angepasst. Als Messengesellschaft müssen wir proaktiv auf aktuelle Geschehnisse reagieren und uns stetig weiterentwickeln. Daher haben wir Themen weiter

vorangetrieben und unter anderem neue Eckpunkte für unsere Nachhaltigkeitsstrategie festgelegt.

Seite

2/3

So haben wir das feste Ziel vor Augen, bis 2035 klimaneutral zu sein. Seit 2015 ist Nachhaltigkeit ein Thema, das uns im Rahmen der Modernisierungs- und Bauprojekte fest begleitet. Seitdem konnten wir bereits zahlreiche Nachhaltigkeitsmaßnahmen umsetzen. Das weltweit größte Messe-Verkehrsleitsystem, eSlot, das zur Reduzierung von Staus und Kfz-Emissionen beiträgt, sowie die vollständige Umstellung auf Ökostrom tragen schon heute zu nachhaltigeren Messeauftritten und -besuchen bei. Unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten fassen wir in den drei zentralen Handlungsfeldern Nature, Events und Community zusammen und möchten diese von nun an ganzheitlich abbilden. Alle Maßnahmen und Ideen zielen darauf ab, ein Marktplatz zu sein, der den Messebetrieb maximal ressourcenschonend ermöglicht. Um das Bewusstsein für dieses wichtige Thema zu stärken, bündeln wir als Koelnmesse unsere einzelnen Maßnahmen ab sofort unter dem neu entwickelten Label „Tradefairer“.

Auch halten wir an unseren Investitionen in die Modernisierung unseres Messegeländes fest. Wir glauben stark daran, dass das Treffen vor Ort auch zukünftig zentrales Element unserer Dienstleistungen sein wird. So wird kommendes Jahr das Confex eröffnet, das die Ausrichtung großer Kongresse mit gleichzeitiger Expo ermöglicht. Mit seinen baulichen und technischen Qualitäten steht es für Veranstaltungsformate der Zukunft.

Unsere Services werden ebenfalls digitaler und effizienter, wie beispielsweise die Messe-App, die mittelfristig Navigationsgerät, Ticket-Wallet, Aussteller-, Event- und Produktdatenbank ebenso wie Kommunikationstool sein wird. Mit Lead+Meet, das bei der IDS und interzum erstmals angeboten wurde, haben wir als erste Messegesellschaft weltweit ein digitales Produkt in die Umsetzung gebracht, das Ausstellende und Besuchende in den Messehallen passgenau zusammenbringt. Über personalisierte Push-Benachrichtigungen, die über die Messe-App ausgespielt werden, können ausstellende Unternehmen die wichtigsten Besucherzielgruppen gezielt ansprechen. Durch eine Indoor-Navigation, die die Zielkundschaft direkt zum Messestand führt, finden Besucherinnen und Besucher schnell und unkompliziert die passenden Ausstellenden.

Die Entwicklungen der vergangenen Jahre haben auch gezeigt, wie wichtig regionale Veranstaltungen für unsere Märkte sind. Und so arbeiten wir konstant daran, unser Auslandsgeschäft auszubauen und durch neue Veranstaltungen zu ergänzen. Daher freut es mich besonders, dass die Koelnmesse globaler Marktführer für die Veranstaltungen von Messen im Bereich Werkzeuge und Eisenwaren ist. Wir haben durch unsere Global Brands der EISENWARENMESSE neue Zielmärkte erschlossen und Anfang Mai die erfolgreiche Premiere der International Hardware Show Italy - powered by EISENWARENMESSE in Bergamo gefeiert.

Darüber hinaus bringt die Koelnmesse das bewährte Messemodell der EISENWARENMESSE nach Indien. Die International Hardware Fair India - powered by EISENWARENMESSE ergänzt unser globales Portfolio und findet erstmals Anfang Dezember dieses Jahres in Neu-Delhi statt. Die neue B2B-Messe für den indischen

und subkontinentalen Markt bietet eine professionelle Geschäftsplattform für die gesamte Eisenwarenbranche und gibt wichtige Antworten auf die wachsende Nachfrage aus dem asiatischen Markt.

Seite
3/3

Mit der Asia-Pacific-Sourcing im Februar und März dieses Jahres haben wir unsere Stellung als wichtigste Sourcing-Plattform Europas für Produktneuheiten und Trends rund um die Bereiche Haus und Garten aus Fernost gestärkt, was ebenfalls auf unsere Positionierung als internationaler Top-Messeveranstalter einzahlt.

Meine Damen und Herren,

nun freue ich mich auf gute Gespräche und einen intensiven Austausch mit Ihnen in der kommenden Stunde.

Stand: 19.06.2023

Kürzel: